Mein Leben und Ich

7 Uhr Morgens. Meine Mama kommt rein um mich zu wecken, denn heute ist mein erster Schultag. Ich war noch nie so aufgeregt wie heute. Ich gehe durch mein wunderschönes großes Zimmer, in dem schönen großen Haus in dem wir wohnen. Es ist alles Perfekt. Meine Mama voran, sucht mir ein ganz hübsches kleid mit Rüschen aus dem Schrank, um es mir gleich über den Kopf zu ziehen. Ich Liebe meine Eltern. Meine Mama sorgt sich überwältigend gut um mich und auch meine Shwester und mein Bruder kommen nie zu kurz. Mein Papa muss zwar den ganzen Tag arbeiten, aber heute hat er sich extra frei genommen um zu sehen wie ich ein Schulkind werde. Ich bin so voller Freude über den Tag heute, das ich garnicht merke, dass jetzt schon alles anderst ist...

Ein halbes Jahr ist nun vorbei, seitdem ich eingeschult wurde. Gerade sitze ich an meinem Schreibtisch um meine Hausaufgaben zu machen als von oben schon wieder das gepollter kommt. Ich weiß, dass sich meine Eltern gerade wieder streiten. das tuhn sie seit 3 Monaten nun fast Täglich. Wie ich als erstklässler meine Hausaufgaben alleine Schaffe? Garnicht. Denn immer wenn sich Mama und Papa streiten sitze ich ganz alleine an meinem Schreibtisch und weine. Ich weine weil das alles so schrecklich ist. Auch weil ich einfach nicht weiß was ich bei der Schularbeit schreiben soll. Und was soll ich denn Morgen wieder meiner Lehrerin sagen. Das ich schon wieder das Blatt zu Hause vergessen hab, oder dass ich einfach vergessen habe was wir auf hatten. Naja irgenetwas wird mir da schon einfallen. Aber was mir noch viel mehr Sorgen macht, ist dass sich meine Eltern nicht nur anschreien, sondern sie Schlagen sich auch gegenseitig.

Ein Tag nach dem anderen vergeht. Das gebrülle meiner Eltern wird immer Lauter und die Schmerzen wie ich höre immer schlimmer. Doch davon merken meine Freunde und deren Eltern nichts, denn wenn Besuch da ist spielen sie die perfekte Familie. Wenn ich jetzt schon wüsste was an Weihnachten auf mich wartet, wäre ich sofort mit den nächsten nach Hause gegangen um dort zu wohnen. Denn im Moment scheint es überall schöner zu sein als zu Hause. Weil die Außenwelt nichts von dem Drama hier mitbekommen soll und meine Geschwister noch zu klein sind um zu verstehen was hier passiert, warnen mich meine Eltern immer wieder nichts zu verraten. Nichts von dem Streit, nichts von dem Hass und auch nichts von den Drogen die sie nehmen. Ich bin zwar erst 7 Jahre alt aber schon jetzt verstehe ich das dass was sie tuhn nicht richtig ist. Natürlich habe ich nie etwas verraten. Hätte ich doch damals meinen Mund aufgemacht dann wär das alles nicht so schlimm geworden. Dinge die mir heute noch durch den Kopf gehen warum ich dass damals nicht gethan habe, einfach verraten was zu Hause passiert vielleicht hätte ich dann eine schönere Kindheit gehabt. Dennoch haben sie mich immer schlechter behandelt....

Es ist Weihnachten. unsere Familie feiert wie immer alleine, denn Besuch ist bei uns zurzeit nicht erwünscht. als das leckerste Essen der Welt aufgegessen ist und alle ihre Geschenke auspacken, merke ich schon wieder dass sie mich anderst behandeln. Denn meine Schwester hat eine unglaublich echte Babypuppe geschenkt bekommen, mein Bruder ein damals sehr beliebtes Kettkar. Und ich ...ja ich...ich hatte eine kleine actionfiegur bekommen. Als ich dann fragte warum ich nur so wenig bekomme, da hatte sie mich zum ersten mal geschlagen. Meine Mama. Die ich eigentlich von ganzem Herzen liebe. Die Person die mich auf die Welt geholt hat schlägt und tritt mich zu Boden. An Weihnachten. Nur weil ich eine unpassende Frage gestellt habe. Ich bin doch erst 7 Jahre alt. Das ist mein schlimmstes Weihnachten an das ich mich erinnern kann.

© opyright by Zaphier

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk